



**Antrag auf Zulassung eines Eingriffs nach § 17 Abs. 3
Bundesnaturschutzgesetz**

Antragsteller:

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Eingriffsort:

Gemarkung: _____

Flur: _____

Flurstück: _____

Ggf. weitere Informationen: _____

Art des Eingriffs: (bitte ankreuzen und ausfüllen)

- Beseitigung von Einzelbäumen*, Anzahl Bäume: _____
- Beseitigung einer Baumreihe* / einer Allee*, Anzahl Bäume: _____
- Beseitigung einer Hecke* **, Länge: _____ m, Breite: _____ m
- Beseitigung eines Feldgehölzes* **: Fläche: _____ m²
- Beseitigung eines Feldrains**, Länge: _____ m, Breite: _____ m
- Anlage einer landwirtschaftlichen Sonderkultur (z.B. Weihnachtsbäume o. Ä.), Fläche: _____ m²
- Errichtung einer baulichen Anlage (auch bei sonstiger Genehmigungsfreiheit), Bezeichnung: _____
- Abgrabung (kein gewerblicher Bodenabbau), Fläche: _____ m²
- Aufschüttung, Fläche: _____ m²

- Errichtung einer Einzäunung / Einfriedung (abweichend von üblicher Koppelleinzäunung), Länge: _____m
- Neuanlage / Instandsetzung / Änderung eines Weges, eines Platzes, einer Straße, Fläche: _____m²
- Durchführung einer wasserwirtschaftlichen Maßnahme (Ver- / Entrohrung eines Gewässers, Gewässerkreuzung / -querung, o. Ä.), Bezeichnung: _____

- Errichtung einer Ver- oder Entsorgungsleitung
- Sonstiges: _____

* Baumdaten für stammbildende Gehölze angeben in Tabelle 1

** Baumdaten für sonstige Gehölze angeben in Tabelle 2

*** Z.B. Fällung/Rodung, Eingriff in den Wurzelbereich (Ausschachtung, Aufschüttung, Versiegelung, Bodenverdichtung, o.Ä.), Eingriff in den Kronenbereich (Schnittmaßnahmen, die das Wachstum/die Vitalität oder die Lebenserwartung beeinträchtigen). Eine fachgerechte Baumpflege ist kein Eingriff und bedarf somit keiner Genehmigung

Tabelle 1: Baumdaten für stammbildende Gehölze: Der Stammdurchmesser ist ca. in Brusthöhe über dem Erdboden zu messen. Liegt der Kronenansatz unterhalb dieser Höhe, ist der Stammdurchmesser unter dem Kronenansatz anzugeben

Baum-Nr.	Baumart	Stammdurchmesser in Brusthöhe in cm	Beabsichtigte Maßnahme***
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			

Ggf. Extra-Blatt anhängen, wenn Tabelle nicht ausreicht

Tabelle 2: Daten für sonstige Gehölze: (z.B. Hecken, Feldgehölze, Gebüsche, flächige Gehölze)

Gehölz-Nr.	Gehölzarten / Hauptgehölze	Beabsichtigte Maßnahme***
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		

Ggf. Extra-Blatt anhängen, wenn Tabelle nicht ausreicht

- Die beantragten Gehölze befinden sich vollständig in meinem Eigentum.
- Die beantragten Gehölze befinden sich nicht vollständig in meinem Eigentum. Ich lege die Einverständniserklärung des Eigentümers bei.

Beschreibung des Eingriffs:

Begründung der Notwendigkeit des Eingriffs:

Den nach § 15 Abs. 2 Bundesnaturschutzgesetz erforderlichen Ausgleich oder Ersatz möchte ich wie folgt erbringen:

Kompensationsmaßnahme (bitte ankreuzen und ausfüllen)

- Anpflanzung von Einzelbäumen (Laubgehölze), Anzahl Bäume: _____
- Anpflanzung von Einzelbäumen (Obstgehölze), Anzahl Bäume: _____
- Anlage einer Streuobstwiese, Fläche: _____m²
- Anlage einer Feldhecke, Länge: _____m, Breite: _____m
- Anlage eines Feldgehölzes, Fläche: _____m²
- Anlage einer Aufforstung (mit Konzept), Fläche: _____m²
- Anlage einer Waldrandgestaltung (mit Konzept), Fläche: _____m²
- Anlage eines Waldumbaus (mit Konzept): _____m²
- Anlage eines Feldrains, Länge: _____m, Breite: _____m
- Anlage eines Uferrandstreifens, Länge: _____m, Breite: _____m
- Anlage einer Sukzessionsfläche, Fläche: _____m²
- Anlage einer Grünlandextensivierung (mit Einsaat), Fläche: _____m²
- Anlage einer Grünlandextensivierung (ohne Einsaat), Fläche: _____m²
- Sonstiges: _____

Ausgleichs- oder Ersatzfläche:

Gemarkung: _____

Flur: _____

Flurstück: _____

Ggf. weitere Informationen: _____

Ggf. weitere Informationen zur bzw. Beschreibung der Kompensation:

Diesem Antrag sind folgende Unterlagen in doppelter Ausführung beizulegen:

- Karte / Luftbild des Grundstücks mit Markierung der zu entnehmenden Gehölze
- Lageplan bzw. Luftbild mit Darstellung der Kompensationsfläche
- Bildmaterial der zu fällenden Gehölze inklusive der unmittelbaren Umgebung
- Bei Beantragung von Gehölzen Dritter deren Einverständniserklärung

Hinweise:

1. Die Bearbeitung des Antrags sowie die Kontrolle(n) der Kompensationsmaßnahmen sind kostenpflichtig.
2. Für die Durchführung der Kontrollen wird das Betretungsrecht gem. § 39 Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz in Anspruch genommen.
3. Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Rotenburg (Wümme) (Menü: Bürgerservice / Natur und Umwelt / Hinweise zum Datenschutz).

Ort, Datum

Unterschrift